

Gipfelstürmer

Kathmandu. Zwei nepalesische Bergsteiger haben ihre Rekorde beim Erklimmen des Mount Everest ausgebaut. Der 56jährige Kami Rita Sherpa – Spitzname »Everest Man« – bestieg den höchsten Berg der Welt am Sonntag zum 32. Mal, wie das nepalesische Tourismusministerium mitteilte. Niemand sonst war so oft dort oben. Die 52jährige Lhakpa Sherpa, Rekordhalterin bei den Frauen, bestieg den 8.849 Meter hohen Mount Everest zum elften Mal.

»Das ist ein weiterer Meilenstein in der Bergsteiger-Geschichte Nepals«, sagte ein Sprecher des Tourismusministeriums. Die Rekorde seien auch gut für andere Bergsteiger: »Indem sie durch einen gesunden Wettbewerb am Everest Rekorde brechen, helfen sie, dass das Bergsteigen sicherer, würdevoller und besser gemanagt wird.«

Kami Rita Sherpa hatte den Mount Everest 1994 zum ersten Mal bestiegen. Seitdem hat er fast jedes Jahr Bergsteiger auf die Spitze des Berges geführt. Die als »Mountain Queen« bekannte Lhakpa Sherpa hatte den Mount Everest im Jahr 2000 erstmalig bewältigt. Der Bergsteigertourismus ist eine wichtige Einnahmequelle für Nepal. Für diese Saison hat das Land am Himalaja eine Rekordzahl von 492 Genehmigungen für das Erklimmen des höchsten Berges der Erde erteilt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/522743.alpinismus-gipfelstürmer.html>